

Kunststofffenster und Haustüren



KURZ-BEDIENUNGSANLEITUNG



Inhaltsverzeichnis

1. Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem HEIM & HAUS-Produkt	2	4. Wichtige Bedienungshinweise für Ihr HEIM & HAUS-Produkt.....	3
2. Die HEIM & HAUS-Gewährleistung	2	4.1 Bedienung des HEIM & HAUS-Dreh-Kipp-Fensters.....	3
3. Wichtige Sicherheitshinweise.....	2	4.2 Sicherheitsschließblech mit Tresorverriegelung (Spatelbolzen) ...	3
3.1 Bedeutungen der Hinweise.....	2	4.3 Tipps zum Lüften – ist das notwendig?.....	3
3.2 Kurzanleitung!	2	4.4 Kondensation auf den Außenscheiben von Wärmedämm-Isolierglas ¹	4
3.3 Bestimmungsgemäße Verwendung des Produktes.....	2	4.5 Kondensation auf den Innenscheiben von Wärmedämm-Isolierglas.....	4
3.4 Allgemeine Sicherheitshinweise für die Verwendung des Produktes	3	5. Vollständige Bedienungsanleitung und weitere Hinweise	4



1. Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem HEIM & HAUS-Produkt

Mit Ihrer Kaufentscheidung für ein Produkt von HEIM & HAUS gehören Sie nun zu weit mehr als einer Million zufriedener HEIM & HAUS-Kunden.

Damit Sie für lange Zeit Freude an Ihrem neuen HEIM & HAUS-Produkt haben und alle Produkteigenschaften nutzen können, bitten wir Sie, die nachfolgenden Hinweise sorgfältig zu lesen.



2. Die HEIM & HAUS-Gewährleistung

Mit dem Kauf eines HEIM & HAUS-Produktes haben Sie die richtige Wahl getroffen. Wir sind von der Qualität unserer Produkte so überzeugt, dass wir Ihnen folgenden Gewährleistungsumfang zusichern:

Verlängerte Gewährleistungszeit von insgesamt 3 Jahren auf alle HEIM & HAUS-Produkte sowie Montageleistungen.



Ausgenommen hiervon sind von HEIM & HAUS gelieferte oder verbaute elektrische Bauteile, welche den Garantie- und Gewährleistungsbestimmungen des jeweiligen Herstellers unterliegen. Im Gewährleistungsfall unterrichten Sie uns bitte schriftlich unter Angabe der Rechnungsnummer. Zudem muss der Gewährleistungsvorfall innerhalb von zwei Wochen nach Auftreten bzw. erkennbaren Anzeichen angezeigt werden. Von der Gewährleistung ausgenommen sind normale Abnutzungserscheinungen durch Gebrauch sowie Folgen unsachgemäßer Nutzung oder fehlender Pflege. Gleiches gilt für Einstell-, Programmier- und Wartungsarbeiten. Bauseits in Verbindung mit HEIM & HAUS-Produkten erbrachte Arbeiten sind von der Gewährleistung ausgeschlossen. Die Beachtung dieser Bedienungsanleitung sowie der hier enthaltenen Hinweise sind Voraussetzung für diese Gewährleistung.

3. Wichtige Sicherheitshinweise

Um Ihnen einen sicheren Umgang mit Ihrem HEIM & HAUS-Produkt zu ermöglichen, beachten Sie bitte unbedingt die nachfolgenden Sicherheitshinweise:

- Diese Bedienungsanleitung muss vor der ersten Benutzung des Produktes gelesen werden.
- Für die Sicherheit von Personen ist es wichtig, diese Anweisungen zu befolgen.
- Die Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung entbindet HEIM & HAUS von seiner Haftungspflicht sowie der zugesicherten Gewährleistung.
- Alle Anleitungen, Beipackzettel etc. für das HEIM & HAUS-Produkt sind aufzubewahren und bei einem eventuellen Verkauf an den neuen Eigentümer zu übergeben.
- Nehmen Sie selbst keine Veränderungen am Produkt vor. Eine sichere Handhabung ist dann nicht mehr gewährleistet.

3.1 Bedeutungen der Hinweise

 Gefahr	Unmittelbare Gefahr für Leib und Leben. Bei Nichtbefolgen Tod oder schwerste Verletzungen möglich.
 Achtung	Schädliche Situation für das Produkt. Bei Nichtbefolgen können das Produkt oder andere Gegenstände beschädigt werden.
 Info	Diese Hinweise geben Tipps oder wichtige Informationen rund um die Bedienung Ihres HEIM & HAUS-Produkts.

3.2 Kurzanleitung!

 Achtung	Dies ist eine Kurzanleitung. Bitte beachten Sie für alle relevanten Hinweise die vollständige Bedienungsanleitung, die Sie zusammen mit Ihrem Produkt erhalten haben. Sie können die vollständige Anleitung auch auf www.heimhaus.de herunterladen.
---	--

3.3 Bestimmungsgemäße Verwendung des Produktes

- Die Montage darf nur von geschulten Fachleuten unter Berücksichtigung des aktuellen Stands der Technik erfolgen.
- Der ordnungsgemäße Betrieb der Anlage ist nur bei fachgerechter Installation, Montage und Wartung gewährleistet.
- Veränderungen am Produkt und an der Montagetechnik, wie An- und Umbauten, welche nicht vom Hersteller vorgesehen sind, dürfen nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Genehmigung des Herstellers vorgenommen werden.
- HEIM & HAUS-Antriebssysteme sowie Steuerungs- und Automatikgeräte sind aufeinander abgestimmte Komponenten. Elektrische Bauteile, die Funktionen von Antrieben ersetzen oder beeinflussen, dürfen nur nach ausdrücklicher, schriftlicher Freigabe seitens HEIM & HAUS eingesetzt werden. Bei Zuwiderhandlung kann HEIM & HAUS keine Gewährleistung für das Antriebssystem oder für aus Veränderungen entstandene Folgeschäden übernehmen.
- Es dürfen nur vom Hersteller freigegebenes Zubehör und Ersatzteile verwendet werden.

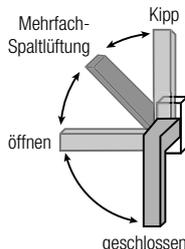
3.4 Allgemeine Sicherheitshinweise für die Verwendung des Produktes

 Gefahr	Fester Sitz aller Teile Überprüfen Sie regelmäßig den festen Sitz aller Befestigungselemente. Sollten sich Teile gelöst haben, ist aus Sicherheitsgründen eine sofortige Überprüfung durch den HEIM & HAUS-Kundendienst erforderlich.
 Gefahr	Bedienung durch Kinder verhindern Kinder oder Personen, welche die Gefahr durch Fehlanwendung und Fehlgebrauch nicht richtig einschätzen können, dürfen HEIM & HAUS Produkte nicht bedienen. Funkfernbedienungen o. ä. sind außerhalb der Reichweite dieser Personen aufzubewahren
 Achtung	Zusatzbelastung vermeiden Bei allen HEIM & HAUS-Kunststofffenstern und Haustüren muss jegliche Zusatzbelastung des Flügels vermieden werden.
 Achtung	Flügel nicht andrücken Das Andrücken des Flügels gegen die Mauerlaibung muss unterlassen werden, da durch die wirkenden Kräfte die Befestigung des Blendrahmens beschädigt werden kann.
 Achtung	Hitzestau vermieden Fenster und Haustüren dürfen nicht langfristig mit Folien o. ä. (bspw. bei Fassadenarbeiten) abgeklebt werden, so dass Hitzestau durch Sonneneinstrahlung entstehen kann. Vermeiden Sie Hitzestau durch ausreichende Belüftung am Produkt.
 Achtung	Keine Gegenstände einklemmen Bei allen HEIM & HAUS-Kunststofffenstern und Haustüren dürfen keine Hindernisse in den Öffnungsspalt zwischen Flügel und Rahmen eingebracht werden.
 Gefahr	Vorsicht beim Öffnen und Schließen Bei allen HEIM & HAUS-Kunststofffenstern und Haustüren besteht beim Einklemmen von Körperteilen im Öffnungsspalt zwischen Flügel und Rahmen Verletzungsgefahr.
 Gefahr	Absturzgefahr Bei offenen Fenstern besteht eine generelle Absturzgefahr. Kinder oder andere zu beaufsichtigende Personen sollten keinen unkontrollierten Zugang zu offenen Fenstern haben.
 Achtung	Folie zum richtigen Zeitpunkt entfernen Die Schutzfolie sollte bis zum Abschluss der Rohbauarbeiten nicht entfernt werden. Spätestens 3 Monate nach Montage muss die Schutzfolie vollständig entfernt werden.
 Achtung	Geeignete Reinigungsmittel verwenden Ungeeignete Reinigungsmittel können dem Produkt schaden. Beachten Sie die Hinweise der RAL-Gütegemeinschaft Kunststoff-Profilsystem innerhalb der HEIM & HAUS <i>Pflege- und Wartungstipps</i> .
 Gefahr	Achtung bei starkem Wind Verletzungsgefahr durch unkontrolliert schwingende Fenster- und Haustürflügel: Bei Wind und Sturm sind Fenster und Türen stets sicher zu schließen.
 Info	Voraussetzung für sichere Verriegelung Beachten Sie, dass bei unverschlossenem Fenster die integrierte Sicherheitsverriegelung wirkungslos ist.

4. Wichtige Bedienungshinweise für Ihr HEIM & HAUS-Produkt

Im folgenden Abschnitt sind die verschiedenen Bedienungshinweise zu den unterschiedlichen Nutzungsbedingungen zusammengefasst.

4.1 Bedienung des HEIM & HAUS-Dreh-Kipp-Fensters



Das HEIM & HAUS-Dreh-Kipp-Fenster verfügt über einen zentralen Bedienungsgriff. Ihr Fenster bedienen Sie durch Drehen des Fenstergriffes (Griffolive). Mit der integrierten Mehrfach-Spaltlüftung sind 4 individuelle Kippstellungen möglich. Damit ist eine dosierte und energiesparende Lüftung je nach Jahreszeit und räumlicher Voraussetzung erreichbar.

4.2 Sicherheitsschließblech mit Tresorverriegelung (Spatelbolzen)



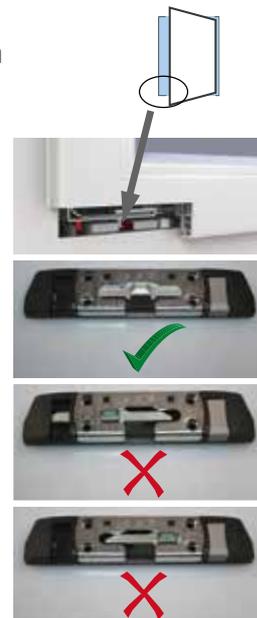
Hinweis zum Umgang mit dem Sicherheitsschließblech.

Dieses Sicherheitsschließblech befindet sich unten auf der Griffseite des Fensters im Rahmen.

Ihr Fenster wurde mit dem Schließteil ausgestattet, welches beim Schließvorgang einen zusätzlichen Verschlussbolzen arretiert.

Bei geöffnetem Fenster darf der integrierte Verschlussbolzen nicht nach links oder rechts geschoben werden bzw. muss vor dem Schließen des Fensters wieder in die Mittelposition gebracht werden!

Wenn die Mittelposition bei geöffnetem Fenster nicht gegeben ist, lässt sich das Fenster nicht mehr schließen!



4.3 Tipps zum Lüften – ist das notwendig?

Klare Antwort: ja! Denn gut abgedichtete Fenster und hochwertiges Isolierglas mit Wärmedämm-Beschichtung sparen Energie und sorgen für ein behagliches Wohnklima – und dadurch steigt die Gefahr von Schimmelbildung und Stockflecken an den Wänden.

Auch bei ganz normaler Nutzung einer Wohnung bilden sich große Mengen an Wasserdampf, die von der Luft aufgenommen werden müssen: zum Beispiel durch Kochen, Baden, Geschirrspülen oder auch durch die Bewohner selber.

Wenn warme Raumluft auf kältere Flächen trifft, kühlt sie ab. An dieser Stelle kann die Luft nicht mehr so viel Wasserdampf festhalten, sondern gibt Teile davon als Wasser ab. Diesen Effekt kennt jeder Brillenträger, der an einem kalten Tag einen geheizten Raum betritt: Die Brille beschlägt.

Moderne Fensterrahmen sind sehr gut abgedichtet und lassen keinen Luftaustausch mehr zu. Auch die heutige Verglasung spart Energie, sodass wenig Wärme durch das Glas verloren geht und die Kondensation statt an den Scheiben eher an den Wänden stattfindet – die Feuchtigkeit im warmen Raum kann also nicht abtrocknen und die Schimmelgefahr steigt.

Fazit: Modernes Wärmedämmglas und luftdichte Fenster sparen Energie, reduzieren Ihre Heizkosten und die Umweltbelastung und erhöhen den Wohnkomfort. Richtiges, regelmäßiges Lüften (Stoßlüftung für ca. 5 Minuten, bis zu dreimal täglich) sorgt für den Austausch der verbrauchten, feuchten Luft gegen trockene Frischluft und bringt die Vorteile der Wärmedämmung erst voll zur Geltung.

4.4 Kondensation auf den Außenscheiben von Wärmedämm-Isolierglas^[1]

Kondenswasser entsteht, sobald gesättigte warme Luft auf eine kalte Außenscheibe trifft. Dabei gibt die Luft einen Teil der enthaltenen Luft an die Oberfläche ab. Je besser die Isolierfunktion des Glases (wärme bleibt im Innenraum und an der inneren Fensterscheibe), desto wahrscheinlicher eine Kondensation auf der Außenscheibe bei entsprechender Witterung.

Kondensation auf Außenscheiben ist also kein Mangel: Sie zeigt die hohe Wärmedämmung des Glases und ist somit ein besonderes Qualitätsmerkmal.

4.5 Kondensation auf den Innenscheiben von Wärmedämm-Isolierglas

Die Kondensation an Innenscheiben ist bei modernem Wärmedämmglas selten. Es kommt nur noch zum Beschlagen der Innenscheiben, wenn die Luft viel heißen Wasserdampf enthält, etwa beim Kochen oder im Bad.

Daher ist regelmäßiges Lüften erforderlich: Sonst kann die überschüssige Luftfeuchtigkeit an den Wänden kondensieren!

[1] Bundesverband Flachglas e.V.; Informationen zum Werkstoff Isolierglas, Troisdorf 2008

5. Vollständige Bedienungsanleitung und weitere Hinweise



Weitere hilfreiche Informationen rund um Ihr HEIM & HAUS-Produkt, wie die vollständige Bedienungsanleitung, Pflege- und Wartungshinweise oder offizielle Verbandsinformationen finden Sie in unserem Downloadcenter: <https://www.heimhaus.de/kundenservice/faq-hilfecenter/downloadcenter>

Alles aus einer Hand

Beratung • Produktion • Montage • Service

Hauptverwaltungen:

Am Weinberge 7
06721 Osterfeld
Telefon (03 44 22) 4 18 - 0
E-Mail service-os@heimhaus.de

Hochstraße 7–9
47169 Duisburg
Telefon (02 03) 4 06 44 - 20
E-Mail service-du@heimhaus.de

Industriestraße 6
91207 Lauf/Pegnitz
Telefon (0 91 23) 94 28 11
E-Mail service-la@heimhaus.de



 Wir produzieren in Deutschland

www.heimhaus.de